

Beschl.-Nr. 1

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Umweltsenats vom 07.10.2019

Betreff: Schlachthof VION/SBL;
Bericht über etwaige gravierende Mängel beim Schlachthof;
Bericht über die Erfahrungen mit der Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und
Veterinärwesen;
- Beschluss Nr. 6.2 des Plenums vom 29.07.2016
- Beschluss Nr. 6 des Umweltsenates vom 01.03.2018

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

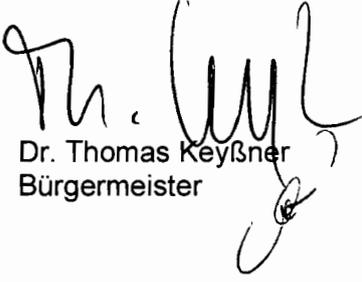
In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig
mit 10 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten über das nicht gestochene Schwein am 06.08.2019 sowie über die Feststellung, dass das Tier ohne aus der Betäubung aufzuwachen an Sauerstoffmangel verstorben ist, wird Kenntnis genommen. Ebenso wird Kenntnis genommen über zwei gravierende Mängel im Bereich Hygiene - bedingt durch Feuchtigkeit wegen unzureichender Lüftung - sowie über die Tatsache, dass diese Mängel in den Zuständigkeitsbereich der Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen fallen und von dieser Behörde in Zusammenarbeit mit Vion SBL zunächst provisorisch behoben wurden mit dem Ziel, durch eine neue groß dimensionierte Lüftungsanlage eine nachhaltige Problemlösung herbeizuführen.
2. Vom Bericht des Referenten über die zufriedenstellende Zusammenarbeit des Fleischhygieneamtes mit der Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen wird Kenntnis genommen. Über die weitere Entwicklung der Zusammenarbeit mit der Kontrollbehörde ist dem Umweltsenat wieder zu berichten.

Landshut, den 07.10.2019

STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
Bürgermeister